

Ja, ich habe Interesse, auf der Liste der SPD für den Wernigeröder Stadtrat zu kandidieren.

Absender:

Name, Alter:

Ortsteil, Straße:

Telefon:

Unterschrift:

Ihre Interessensbekundung senden Sie bis zum 15. Februar an den SPD-Ortsverein, Breite Straße 84, 38855 Wernigerode, Kennwort: Stadtratswahl, oder einfach dort in den Briefkasten stecken.

Termine interessanter öffentlicher Veranstaltungen:

- Bürgerstammtisch zu interessanten politischen Themen an jedem ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im „Alten Amtshaus“
- AG 60 plus an jedem ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte Steingrube

Wenn Sie unsere Ideen für die Entwicklung der Stadt gut finden, sind Sie herzlich eingeladen zu unseren Veranstaltungen. Finden Sie Mitstreiter.

Werden Sie Mitglied der SPD!

SPD Wernigerode

Breite Straße 84

38855 Wernigerode

Telefon & Fax: 03943-632397 oder 03941-568692

E-Mail: spd-wernigerode@web.de

Vorsitzender des Ortsvereins: Ludwig Hoffmann (Telefon 03943-634643)

Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion: Rainer Schulze

Redaktion:

Ludwig Hoffmann, Rolf Harder, Ralf Mattern, Peter Fröhlich

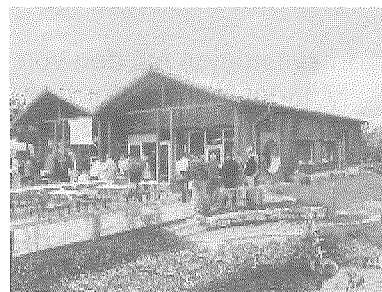
Bürger-Nachrichten

Der SPD-Ortsverein im Dialog

Extra-Ausgabe für die Ortschaften

Wer vertritt die Interessen der Ortschaften im Stadtrat?

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Benzingerode, Minsleben, Silstedt, Schierke und Reddeber!



Kinderhaus „Am Schäfersteich“ in Benzingerode

Mit der Kommunalwahl am 07. Juni 2009 entscheidet sich, wer in den nächsten vier Jahren im Wernigeröder Stadtrat die Entscheidungen über die zukünftige Entwicklung unserer Stadt einschließlich seiner Ortschaften fällt. Gute Kommunalpolitik muss dafür sorgen, die begrenzten finanziellen Mittel zukunftsorientiert so einzusetzen, dass die Entwicklung Wernigerodes weiter eine Erfolgsgeschichte bleibt. Und es muss gelingen, weiterhin viele Bürgerinnen und Bürger für den Einsatz für die „Bunte Stadt am Harz“ mit ihren schönen Ortschaften zu gewinnen.

In den letzten 15 Jahren konnten auch die Einwohner der Ortschaften Benzingerode, Minsleben und Silstedt, die sich 1993 für eine Eingemeindung entschieden, Wernigerodes Entwicklung sowohl mitgestalten als auch daran teilhaben. Im Zuge der anstehenden Kommunalreform zeichnet es sich ab, dass auch die Orte Reddeber und Schierke Teile unserer Stadt werden. Damit hätte Wernigerode fünf Ortsteile mit jeweils eigenem Charakter, deren Interessen auch im neuen Stadtrat eine angemessene Vertretung finden sollten.



Neue Feuerwehr und Turnhalle in Silstedt

Unser SPD-Ortsverein ist mit seinen über 70 Mitgliedern einer der aktivsten in Sachsen-Anhalt. Bei der anstehenden Kommunalwahl wollen wir mit einer kompetenten Mannschaft die Wählerinnen und Wähler überzeugen, um als starke Fraktion im Stadtrat die Entwicklung Wernigerodes einschließlich seiner Ortschaften erfolgreich mitzugestalten.



Dorfgemeinschaftshaus in Minsleben

Deshalb suchen wir auch in den Ortschaften interessierte Mitstreiter für den Stadtrat und die Ortschaftsräte, die die speziellen Probleme der Ortschaften genau kennen und sich auf unserer Liste für ein Mandat bewerben.

Wenn Sie der Politik der SPD verbunden sind und Interesse haben, aktiv im Stadtrat oder im Ortschaftsrat die Entwicklung unserer schönen Heimatstadt mit seinen

Ortschaften mitzugestalten, melden Sie sich schriftlich (z. B. mit Hilfe des Antwortcupons auf Seite 4) oder telefonisch bis zum 15. Februar 2009 bei den genannten Adressen.

Warum mit der SPD?

Die SPD Wernigerode – also die Stadtratsfraktion zusammen mit den von der SPD gestellten Oberbürgermeistern Ludwig Hoffmann und Peter Gafert - kann zu Recht behaupten, entscheidende Beiträge zur positiven Entwicklung unserer Stadt geleistet zu haben. Wernigerode kann für sich in Anspruch nehmen, dass

- die Arbeitslosenrate für ostdeutsche Verhältnisse gering ist – heute sogar niedriger als im angrenzenden westlichen Nachbarbereich Goslar,
- die Stadt ist Marktführer im Tourismus Sachsen-Anhalts ist,
- der Bevölkerungsrückgang relativ langsam verläuft,
- die Innenstadt größtenteils top saniert ist,
- die Infrastruktur der 1993 dazugekommenen Ortschaften erheblich verbessert wurde,
- viele Straßen und die Bahnanbindung deutlich aufgewertet wurden,
- viele Kindergärten, Schulen und Sportstätten saniert wurden,
- Wohngebiete aufgewertet wurden,
- mit dem Landesgartenschau Gelände eine neue, überregionale Attraktion geschaffen wurde, die als Bürgerpark fortgeführt wird,
- ein vielfältiges Kulturangebot existiert u.a.m.

Wernigerode ist eine lebens- und liebenswerte Stadt. Deshalb sind die Menschen mit ihrer „Bunten Stadt am Harz“ eng verbunden.

Unsere Politik für Wernigerode in den Jahren 2009 – 2014 stellt in den Mittelpunkt:

Den demografischen Wandel gestalten, die Abwanderung stoppen

Die Bevölkerung in Sachsen-Anhalt und Wernigerode wird zahlenmäßig geringer, älter und durch Zuwanderung „bunter“. Deshalb muss eine zukunftsorientierte Kommunalpolitik dafür sorgen,

- dass junge Menschen hier bleiben oder hierher kommen,
- dass es sich in Wernigerode und seinen Ortschaften gut leben und arbeiten lässt,
- dass den Bedürfnissen der älter werdenden Generation Rechnung getragen wird,
- und dass die Integration der Menschen aus anderen Ländern gelingt.

Damit das gelingt, gilt es Bedingungen zu schaffen, um

- attraktive Arbeitsplätze zu sichern und neu zu schaffen,
- gute Fachleute zu gewinnen,
- die Verkehrsinfrastruktur weiter zu verbessern,
- den Stadtumbau aktiv zu gestalten,
- in der Stadt Verbesserungen für Familien, Kinder und Jugendliche zu erreichen,
- ein hochwertiges Bildungsangebot vorzuhalten,
- die Stadt für Seniorinnen und Senioren liebenswert zu erhalten,
- hohe Lebensqualität durch Sport- und Freizeitaktivitäten zu ermöglichen,
- auf die Vielfalt von Kunst und Kultur für Jedermann zu achten,
- Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit befördern,
- den Umwelt- und Klimaschutz wirklich ernst zu nehmen,
- für lebendige Demokratie, Weltoffenheit und Toleranz einzutreten,
- im Stadtrat fair und konstruktiv zu arbeiten,
- die Ortschaften gut zu integrieren und zu entwickeln,
- mit den städtischen Finanzen solide umzugehen.

Mischen auch Sie sich aktiv ein. Für eine zukunftsorientierte Gesellschaft mit sozialem Charakter wollen wir das Machbare gestalten, hier in unserer Stadt und ihren Ortschaften!

Für Luftschlösser sind andere zuständig.